



Tettauer

INFORMATIONSBLATT

mit den Ortsteilen Alexanderhütte, Kleintettau, Langenau,
Sattelgrund, Schauberg und Tettau

Jahrgang 40

Montag, den 19. August 2019

Nummer 8



Wir sagen unseren Feuerwehren „Danke“!

Ihr/Euer

1. Bürgermeister

mit seinem Team aus dem Rathaus!

Nachrichten aus dem Rathaus

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Sollten Sie ein Anliegen an mich haben, bin ich jederzeit gerne bereit für ein Gespräch mit Ihnen. Haben Sie Verständnis, wenn ich Sie bitte, dazu in der Verwaltung im Rathaus (Erdgeschoss) einen Termin zu vereinbaren.

Am besten, Sie melden sich telefonisch an. Ich werde mir dann für Sie Zeit nehmen.

Ihr/Euer Bürgermeister
Peter Ebertsch



Die nächste Ausgabe

des Tettauer Informationsblattes

erscheint am Montag, den 16.09.2019

Redaktionsschluss

ist Montag, der 02.09.2019, 12:00 Uhr

Begrüßungsgeschenk für Neugeborenen

1. Bürgermeister Peter Ebertsch überreichte dem jüngsten Bürger des Marktes Tettau und seinen Eltern das Begrüßungsgeld samt T-Shirt mit der Aufschrift „Tettauer Jung“. Der Markt Tettau gratuliert den stolzen Eltern und wünscht der jungen Familie alles erdenklich Gute und Gottes reichen Segen.



Marktgemeinderatsitzung Tettau

Tettau: Friedlich und harmonisch wie lange nicht mehr ging es in der Gemeinderatssitzung am Montag in Tettau zu. Alle Beschlüsse wurden einstimmig gefasst, und auch so kam man sich diesmal nicht in die Quere. Bürgermeister Peter Ebertsch (BfT) berichtete, dass man für die Sanierung der Leichenhalle in Langenau drei Angebote von Baufirmen erhalten habe. Die Firma Fröba-Bau aus Buchbach war dabei mit 13.509 Euro die günstigste. Erneuert werden müssen die Eingangstreppe und der Bodenbelag. Der Bürgermeister verwies darauf, dass die Sanierung schon lange überfällig sei und man nunmehr nach Tettau auch den Friedhof in Langenau „auf Vordermann“ bringen wolle. Ebenso wurden die Arbeiten für Tore, Türen und Fenster für den Stellplatz des Feuerwehrfahrzeuges in Langenau vergeben. Hier bekam die Firma Roth aus Nordhalben den Zuschlag zum Preis von 15.438 Euro. Für die Erschließung der Grundschule mit Glasfaserkabel habe man durch das Büro IKT eine Planung und Ausschreibung machen lassen. Die wenigstnehmende Firma war T-Systems, eine Tochter der Telekom mit rund 52.000 Euro. Dank der guten Förderung beträgt der Eigenanteil der Gemeinde lediglich 5.200 Euro. Im Anschluss der Erdarbeiten sei die Sanierung des Schulberges vorgesehen, teilte der Bürgermeister mit.

Die Anregungen des Bund Naturschutzes wurden zur Kenntnis genommen. Man stellte fest, dass vieles aus dem Papier schon umgesetzt werde. Bei verschiedenen Projekten wurden Blühwiesen angelegt. An Straßen geht eindeutig die Verkehrssicherheit vor. Man war sich einig, dass der Naturschutz nur im Einklang mit den Menschen passieren könne. Dies habe der Markt Tettau bisher immer schon gut gemacht. Geschäftsführerin Katharina Morgenthum informierte darüber, dass man von der Regierung einen Bescheid über die Umnutzung des Parkplatzes in der Christian-Hammerschmidt-Straße erhalten habe. Als Auflage wurde gemacht, dass diese Fläche als öffentlicher Verkehrsgrund gewidmet wird, was die Räte einstimmig auch beschlossen. Gemeinderat Helmut Neubauer (BfT) forderte die Verwaltung auf, einen Anwohner in der Dr.-Köhler-Straße anzuschreiben und um Rückschnitt der Hecken bittet. Es ist eine Sauerei wie der Wildwuchs in die Straße wächst, sagte er. Gemeinderat Carl August Heinz (BfT) ging auf die Patenschaften für gewisse Straßenbereiche ein. Die Firma Heinz werde die Pflege des Kirchensteigs übernehmen, sagte er unter den Beifall seiner Kollegen.

Gemeinderat Gerhard Löffler (BfT) sprach die Parksituation am ehemaligen Schmiedshammer an. Bei einer Verkehrsschau mit der Polizei sollte diese Stelle man in Augenschein genommen werden. Nach kurzer Diskussion wurden einen Verein für eine Dienstleistung in der Festhalle die gestellten Unkosten in Höhe von 45,78 Euro durch den Bürgermeister erlassen. Gemeinderat Willi Güntsch (SPD) hatte wegen der Rechnung angefragt, und bat auch dem vor längerer Zeit gefassten Beschluss, wonach die Vereine finanziell belastet werden, zu überdenken. Der Bürgermeister meinte dazu, dass der Markt Tettau viel für die Vereine tue. Er informierte ferner darüber, dass man im Zuge der Straßensanierung am Rennsteig auch die Friedhofszufahrt in Kleintettau mit begradigen werde. Peter Ebertsch dankte der Sparkassenstiftung für eine Spende in Höhe von 2.500 Euro. Sie wird für eine Infotafel bei einem grenzüberschreitenden Projekt verwendet. Erfreut sei man auch über einen Förderbescheid für die Sanierung der Rosengasse. Die Regierung von Oberfranken wird für die Durchgangsstraße 60 Prozent der zuwendungsfähigen Kosten übernehmen. Gedankt wurde auch Herbert Baumann von der Firma Wintergarten-Baumann aus Stockheim, der für das Bistro am Tropenhaus hervorragende Zuarbeit geleistet hat.

von Michael Wunder

Tag der Franken

Tettau - Tettaus Bürgermeister Peter Ebertsch zeigte sich außerordentlich erfreut über den gelungenen Tag der Franken im thüringischen Sonneberg.

Für ihn persönlich war dies ein besonderer Erfolg, konnte er doch in lockerer Runde mit Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow, Bayerns Innenminister und stellvertretenden Ministerpräsidenten Joachim Herrmann sowie mit Sonnebergs Landrat Hans- Peter Schmitz und Sonnebergs Bürgermeister Dr. Heiko Voigt, wichtige Gespräche führen. Es ging darum, weitere bürokratische Hürden im Zusammenleben der Nachbargemeinden entlang der thüringisch bayerischen Grenze abzubauen. Vor kurzem habe man erst mit dem Landkreis Sonneberg Kooperationsverträge über Zusammenarbeit im Tourismus und Brandschutz unterzeichnet und wird weiteren bürokratischen Hürdenabbau verfolgen. Kein Bewohner in der Region solle mehr Unterschiede zwischen Thüringen und Bayern spüren, ist das Ziel. Der Tag der Franken brachte nicht nur mehr Selbstvertrauen für die Region, sondern die Kommunalpolitiker sind sich einige mehr für die nachbarschaftliche Zusammenarbeit tun zu wollen. Der Tag der Franken war jedenfalls eine gute Gelegenheit alle an einen Tisch zu bringen und Ebertsch dankt den beiden Sonneberger Kommunalpolitikern, Voigt und Schmitz für ihre Kooperationsbereitschaft mit ihren fränkischen Nachbarn. hof



Das Bild zeigt: Sonnebergs Landrat Hans-Peter Schmitz (links) und Tettaus Bürgermeister Peter Ebertsch beim Staatsempfang zum Tag der Franken am Gesellschaftshaus in Sonneberg. Sie sind sich einig weitere bürokratische Hindernisse in der Region abzubauen zu wollen. Im Hintergrund sind Thüringens Ministerpräsident Bodo Ramelow und Bayerns Innenminister Joachim Herrmann zu sehen. Foto: K.-H. Hofmann

Bekanntmachung

Der Zweckverband Wasserversorgung Frankenwaldgruppe hat eine

Neufassung der Verbandssatzung sowie eine Haushaltssatzung

erlassen.

Die Verbandssatzung tritt am 01.02.2019 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Haushaltssatzung vom 01.10.2018 außer Kraft.

Die Haushaltssatzung tritt am 01.01.2019 in Kraft.

Sie liegen im Rathaus Tettau ab sofort während der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht aus. Weiterhin wurden beide Satzungen im Kreisamtsblatt Nr. 22 vom 15.07.2019 veröffentlicht sowie die Haushaltssatzung rechtsaufsichtlich genehmigt durch den Bescheid des Landratsamtes vom 19.06.2019.

Mitteilungen

Wanderparkplatz Lutherweg



Über die gelungenen Arbeiten am Wanderparkplatz für den Lutherweg freut sich 1. Bürgermeister Peter Ebertsch gemeinsam mit der bauausführenden Firma S.T.K. aus Stadtsteinach.

Der Markt Tettau bedankt sich für die hervorragende Ausführung! :-)



Wir suchen Sie!

www.caritas-kronach.de

für eine menschliche Zukunft!



Der Caritasverband für den Landkreis Kronach e.V. sucht ab September 2019 für die Betreuung von Schüler*innen an unserer Offenen Ganztagsgrundschule in **Tettau**

eine/n **Erzieher*in (m/w/d)** (in Teilzeit mit 16 Std./Woche)
und **Mitarbeiter*innen (m/w/d)** (als Übungsleiter*innen)

Ausführliche Informationen zu den Stellen und Ihren Anforderungen finden Sie unter www.caritas-kronach.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Caritasverband für den Landkreis Kronach e.V.
Abteilung Personal
Adolf-Koiping-Straße 18
96317 Kronach
Tel.: 09261/605820
bewerbung@caritas-kronach.de

Das Leistungsnetzwerk der Caritas.

Als Alexander von Humboldt das Saalfeldische Gebiet durchquerte und Bergassessor im Bayreuthischen wurde

Geopfad Alexander von Humboldt am Freitag am 12. Juli am Falkenstein mit Bayerns Umweltminister eröffnet

Saalfeld. Der 12. Juli 1792 war in gewisser Weise ein historisches Datum für die Region, das in diesem Jahr, dem Humboldt-Jahr anlässlich des 250. Geburtstages des Naturforschers Alexander von Humboldt, in den Blickpunkt gerückt wurde. „Hinter Probstzella trat ich heute in das Bayerische Amt Lauenstein ein. Ein nackter hervorstechender Fels am Falkenstein bezeichnet die Grenze“, schrieb der damals 22-jährige Alexander von Humboldt an diesem 12. Juli vor 227 Jahren in sein Tagebuch.

Pünktlich zum Jubiläum am vergangenen Freitag, 12. Juli, eröffneten der Geopark Bayern-Böhmen und der heimische Geopark Schieferland deshalb die GEO-Tour „Alexander von Humboldt in Oberfranken“.

Humboldt im Saalfeldischen

Bevor Humboldt als preußischer Beamter seine Beschäftigung im Fränkischen angetreten hatte, nutzte er die Anreise durch die herzoglichen Saalfeldischen Lande - am 7. Juli war er in Saalfeld und am 11. Juli in Gräfenenthal - um die Bergwerke des für ihn sächsischen Auslandes zu befragen. So berichtete er über das Saalfelder Blaufarbenwerk, über das Schwefelloch Schmiedefeld, oder über den Bergbau am Roten Berg und die Gruben bei Kamsdorf sowie über das Fischersche Hammerwerk in Gräfenenthal.

Auch in seinem Amt - seit 1. Juni 1793 als Oberbergmeister zu Bayreuth - hatte er weiter in der Region zu tun. So vertrat er im Kaulsdorfer Revier - damals zum Bergamt Naila gehörend - höflich aber energisch die preußischen Gebietsansprüche gegenüber Sachsen-Saalfeld.

Bedeutung der Eröffnung der Geotour Alexander von Humboldt am Falkenstein

Bayerns Umweltminister Torsten Glauber, selbst Franke aus Forchheim, war gerne in den nördlichen Zipfel Bayerns nach Ludwigsstadt gekommen, wohin deren Bürgermeister Timo Ehrhardt zusammen mit den beiden Geoparken eingeladen hatte. Das Ehepaar Lenk als heutige Eigentümer bot mit dem Gebäude am Falkenstein einen repräsentativen Ort für die feierliche Eröffnung.

Als Thüringer Vertreter des bayerisch-thüringischen Geoparks Schieferland waren Landrat Marko Wolfram und Naturparkchefin Christine Kober sowie Probstzellas 1. Beigeordneter Marco Müller gekommen. Kronachs Landrat Klaus Löffler vom Gastgeber-Landkreis, Kulmbachs Landrat Klaus-Peter Söllner, Wunsiedels Landrat Dr. Karl Döhler als Vorsitzender des Geoparks Bayern-Böhmen und der Hofer Landrat Dr. Oliver Bär als Vorsitzender des Geoparks Schieferland sowie der Saalfeld-Rudolstädter Landrat machten mit ihrer Anwesenheit und der seltenen „Landrätedichte“ die Bedeutung des Termins für die Geoparkregion deutlich. Aufgewertet wurde die Veranstaltung auch durch einen Besuch Alexander von Humboldts „höchstselbst“ - alias Marcus Leclair, stellvertretender Intendant der Studiobühne Bayreuth - der von seinen damaligen Erlebnissen berichtete. Mit Georg Freiherr von Humboldt-Dachroeden war auch der Urururenkel des Naturforschers anwesend, genauso wie Dr. Gerhard Spoerl, ein Nachfahre des ersten von Humboldt berufenen Lehrers.

„Der Ausbau des Geoparks ist mir ein großes Anliegen“, so Saalfeld-Rudolstadts Landrat Marko Wolfram. „Er ist sehr interessantes touristisches Angebot und auch ein wichtiger Baustein für die Allgemeinbildung unserer Bevölkerung. Die Eröffnung am Falkenstein war auch eine gute Gelegenheit, die Kontakte nach Oberfranken zu vertiefen.“

Was die Geotour Alexander von Humboldt umfasst

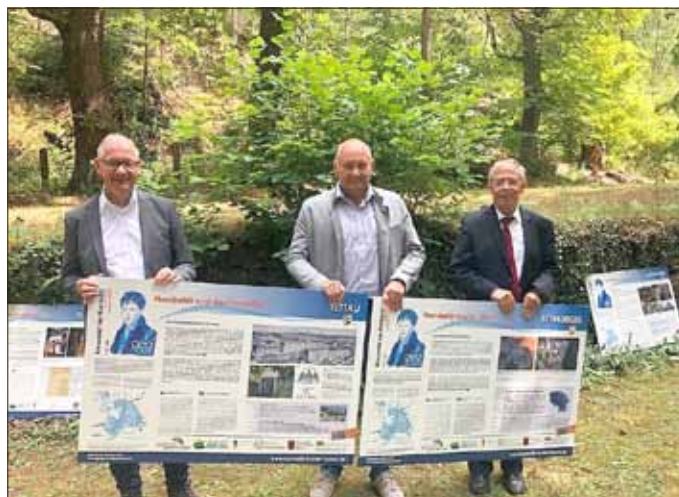
Die GEO-Tour Alexander von Humboldt stellt an 18 Standorten im Frankenwald und im Fichtelgebirge das Wirken des großen Naturforschers und Universalgelehrten dar, dessen fast fünfjähriger Aufenthalt in Oberfranken als preußischer Bergassessor seinen Berufseinstieg markierte. Es sei das Ziel, die geologischen Schätze, die oft im Verborgenen liegen, wieder für die Menschen frei zu legen, und Alexander von Humboldt und die Erinnerung an sein geistiges Erbe „wieder nach Franken“ zu holen, erläuterten die Landräte Bär und Döhler.

Einige der Tafeln wurden von den Geopark-Verantwortlichen am Freitag auch gleich an die anwesenden Bürgermeister - wie die von Bad Steben und Tettau - übergeben, die sie jetzt an den vorgesehenen Standorten aufstellen. In Ludwigsstadt wird neben der „Ankunftstafel“ am Falkenstein - „Humboldt im Amt Lauenstein“ eine weitere Tafel am Deutschen Schiefertafelmuseum in Ludwigsstadt unter dem Motto „Ludwigsstadt - Humboldt und der Schiefer“ aufgestellt. Auch Tettaus Bürgermeister Peter Ebertsch nahm seine zwei Tafeln mit. Nach Tettau kommt „Humboldt und das Porzellan“. Besonders freute er sich über die gelungene Überschrift der Tafel für Schauberg „Humboldt macht „blau“.

Vom Saalfeldischen ins Bayreuthische - die letzte Markgräfin

Der letzte Bayreuther Markgraf Alexander hatte aus Amtsmüdigkeit im Jahr 1791 sein Gebiet an den preußischen König und Cousin verkauft - und dieser entsendete den jungen Beamten Humboldt zur Bestandsaufnahme in das neue Gebiet, die ehemalige Markgrafschaft Bayreuth-Ansbach. Hier gibt es auch eine weitere direkte Verbindung von Bayreuth nach Saalfeld und Rudolstadt: Denn Alexanders Ehefrau, Friederike Caroline von Sachsen-Coburg-Saalfeld, war Tochter des Herzogs Franz-Josias von Sachsen-Coburg-Saalfeld und von Anna Sophia von Schwarzburg-Rudolstadt, und damit auch Enkeltochter des ersten Saalfelder Herzogs Johann Ernst und des Rudolstädter Fürsten Ludwig Friedrich I. Durch ihre Heirat war sie damit auch die letzte Markgräfin des kleinen fränkischen Fürstentums, das am Amt Lauenstein bis an die heutige Landkreisgrenze zwischen Kronach und Saalfeld-Rudolstadt reichte.

Martin Modes Presse- und Kulturamt





Autobücherei

Fahrplan der Autobücherei

Langenau.....13.15 – 13:35 Uhr
 Tettau.....14.00 – 14.35 Uhr

Nächste Termine:

Montag 16. September 2019
Montag 14. Oktober 2019

Wir gratulieren

Geburtstage

Geburtstage für Monat September 2019

05.09.	Heß Liesbeth	Tettau	80. Geburtstag
11.09.	Jakob Heinz	Tettau	70. Geburtstag
29.09.	Müller Eleonore	Kleintettau	85. Geburtstag
30.09.	Wunder Bertheide	Tettau	80. Geburtstag



Unsere Jubilare

Diamantene Hochzeit im Hause Heß

Kürzlich feierten Liesbeth und Reinwald Heß ihren 60. Hochzeitstag. Am 18.07.1959 gaben Sie sich das Ja-Wort. Aus der Ehe gingen ein Sohn und drei Enkelkinder hervor, die Ihr ganze Stolz sind. Die gebürtige Oberleutensdorferin lernte ihren aus Tettau stammenden Mann beim Schlittenfahren kennen und lieben. Liesbeth Heß arbeitete über 42 Jahre als Druckerin in der alten Porzellanfabrik in Tettau. Ihr Ehemann Reinwald arbeitete 47 Jahre in der neuen Porzellanfabrik Gerold. Dort begann er 1950 seine Ausbildung zum Formengießer und arbeitete später als Angestellter für die Modelleinrichtung. Beide Jubilare informieren sich täglich über das aktuelle Geschehen in der Tageszeitung und pflegen liebevoll ihren Garten, der ihnen große Freude bereitet. Neben Ihrem Sohn Michael mit Familie gratulierten Verwandte, Freunde und Bekannte. Auch Erster Bürgermeister Peter Ebertsch ließ es sich nicht nehmen dem Jubelpaar im Namen des Marktes Tettau die herzlichsten Glückwünsche zu übermitteln und ein Geschenk zu überreichen. Für den Landkreis Kronach überbrachte der weitere Stellvertreter des Landrats Bernd Steger ebenfalls Glückwünsche und ein Präsent.



BRK

Informatives vom Blutspendedienst

Blutspendetermine in der Nähe
Freitag, 23. August 2019
 17:00 bis 20:00 Uhr

**BRK Alten- und Pflegeheim,
 Hermann-Söllner-Str. 15 in 96337 Ludwigsstadt**

Donnerstag, 05. September 2019
 16:30 bis 20:00 Uhr

Grundschule, Schulstr. 11 in 96361 Windheim

Mittwoch, 04. September 2019
 17:00 bis 20:00 Uhr

**Grund- u. Mittelschule, Hauptstr. 10
 in 96332 Pressig**

**Bitte unbedingt den Spendenabstand
 von 56 Tagen einhalten!**

Hinweis

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass mit, zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein)



Forstsprechttag im Rathaus

Der nächste Sprechtag der Forstrevierverwaltung findet am

Donnerstag, den 05.09.2019
 von 15:00 - 17:00 Uhr

im **Rathaus Tettau, Sitzungssaal** statt.

Christian Goldammer
 Revierleiter Tettau

Schulnachrichten

Grundschule Tettau

Schulanfang

1. Schultag: Dienstag, 10.09.2019

**7.40 Uhr - 11.00 Uhr
für die Klassen 2-4**

**Begrüßungsfeier und Unterricht
für die zukünftigen Erstklässler am 1. Schultag:**

9.30 Uhr - 11.00 Uhr

Die Eltern und Verwandten sind dazu
herzlich eingeladen!

Die Zuckertüten können am Montag, den 09.09.2019
von 11.00 Uhr bis 13.00 Uhr an der Schule abgege-
ben werden.

Am **2. Schultag** findet um 8.00 Uhr der
Schulanfangsgottesdienst statt.

Die Kinder laufen um 7.40 Uhr von der Schule
aus gemeinsam zur ev. Kirche.

Unterrichtsschluss in der
ersten Schulwoche: 11.00 Uhr

Ab der zweiten Woche: Unterricht nach Stundenplan

Die OGTS findet ab dem 1. Schultag statt.
Geben Sie den Kindern aus der OGTS bitte in der 1.
Schulwoche ein Mittagessen mit! Denken Sie auch an
die Anmeldung / Aufladung des Kontos bei Kitafino.

Der Schulbus fährt wie gewohnt.

ACHTUNG!

Am **Montag, den 09. September 2019**
(letzter Ferientag) findet um **12.00 Uhr**
in der Schule die
Generalprobe (zukünftige 2.-4. Klasse)
für die Schulanfangsfeier statt.
Bilden Sie bitte Fahrgemeinschaften,
da an diesem Tag kein Schulbus fährt.

gez.
Birgid Weiß, Rin

Schulanfang an der Grund- und Mittelschule Windheim



Mittelschule (Klassen 5 bis 9) in Windheim

Schulbeginn	Dienstag, 10.09.2019 um 08:00 Uhr in Windheim
Gemeinsamer Gottesdienst	08:30 Uhr in der katholischen Kirche in Steinbach am Wald
Unterrichtsende (1. Schultag)	10:50 Uhr
Mittwoch, 11.09.2019 bis Freitag, 13.09.2019	Unterricht von 08:00 Uhr bis 11:15 Uhr

Bitte beachten:

**Bereits ab Dienstag startet die offene
Nachmittagesbetreuung (OGTS).**

Mittelschüler nach Windheim

Linie Röttgen

07:17 Uhr ab Langenau
07:22 Uhr ab Schauberg
07:29 Uhr ab Alexanderhütte
07:35 Uhr ab Tettau/ Schule
07:37 Uhr ab Tettau/ Festhalle
07:41 Uhr ab Kleintettau

gez.

Andrea Paschold, Rektorin

Volkshochschule Tettau

Außenstellenleiterin: Sandra Ebertsch

Herbst-/Winterprogramm 2019 der Volkshochschule

Das neue Semester beginnt mit Kursen und Veranstaltungen ab Montag, 23. September 2019. Programminformationen erhalten Sie ab Anfang September über unser Gesamtprogramm und die Flyer mit den regionalen Übersichten, die in der Gemeindeverwaltung und bei Banken und Sparkassen ausliegen, sowie über unsere Homepage www.vhs-kronach.de.

Anmeldungen (erst ab 2.9.!) bitte bei der vhs Kreis Kronach, Rodacher Str. 2a, 96317 Kronach; Tel. 09261/6060-0 oder unter www.vhs-kronach.de.

Vorträge:

Barzahlung am Veranstaltungsabend. Bitte melden Sie sich auch zu den Vorträgen an.

TE 100 Ernährung und Verdauung - Gesund leben

Ralf Hafemeister, Dienstag, 08. Oktober 2019, 1 Abend, 19:45-21:15 Uhr, Anno Domini, Marktplatz 11, Tettau, Gebühr EUR 5,00

TE 101 Wie hasstn des bei euch?

Hans Blinzler, Montag, 28. Oktober 2019, 1 Abend, 19:00-20:30 Uhr, Anno Domini, Marktplatz 11, Tettau, Gebühr EUR 5,00

Kurse: Nur mit Anmeldung und Lastschriftzug!

TE 200 MIXed Fitness

Natalie Löffler, Beginn Montag, 23. September 2019, 7 Abende, 17:30-18:30 Uhr, Grundschule Tettau, Schulberg 5, Turnhalle, Gebühr EUR 31,50

TE 201 Wassergymnastik

Margitta Eichhorn-Wick, Beginn Samstag, 28. September 2019, 10 Nachm., 11:00-12:00 Uhr, Grundschule Tettau, Schulberg 5, Hallenbad, Gebühr EUR 50,00

TE 202 Wassergymnastik

Margitta Eichhorn-Wick, Beginn Samstag, 28. September 2019, 10 Nachm., 12:00-13:00 Uhr, Grundschule Tettau, Schulberg 5, Hallenbad, Gebühr EUR 50,00

TE 203 Kräuterwanderung

Carola Hebentanz, Freitag, 11. Oktober 2019, 1 Nachmittag, 16:30-18:00 Uhr, Treffpunkt: Grundschule Tettau, Schulberg 5, Gebühr EUR 8,00

TE 204 Türkische Spezialitäten

Hülya Düzardic, Montag, 14. Oktober 2019, 1 Abend, 19:00-22:00 Uhr, Grundschule Tettau, Schulberg 5, Schulküche, Gebühr EUR 11,00 zzgl. Lebensmittel, vor Ort zu zahlen

Schulanfang an der Grund- und Mittelschule Pressig 2019/20



Das neue Schuljahr beginnt an der Grund- und Mittelschule Pressig für alle Klassen am Dienstag, 10. September 2019 um 8:00 Uhr.

Die **Einschulung der Schulneulinge** erfolgt ebenfalls am **Dienstag, dem 10. September 2019**. Der gemeinsame **ökumenische Anfangsgottesdienst für die Klassen 1a, 1b, 2a, 2b** findet um **09:00 Uhr** in der **St Bartholomäus Pfarrkirche** in

Rothenkirchen statt, anschließend werden im Rahmen einer kleinen Feier die Schulneulinge **um 09:45 Uhr in der Schulturnhalle in Rothenkirchen** willkommen geheißen. Unser **Elternbeirat** und der **Förderverein** bieten für die **Eltern** wiederum Kaffee und Kuchen an. Wir bitten darum, **nur die Schultüte mit in die Kirche** zu bringen.

Unterrichtsschluss am ersten und zweiten Schultag ist für **alle Klassen der Grund- und Mittelschule um 11:20 Uhr**. Der **ökumenische Anfangsgottesdienst** für die **Klassen 3a, 3b, 4a und 4b** sowie die **Klassen der Mittelschule** findet am **Mittwoch, 11. September 2019, um 08:15 Uhr** in der **Herz Jesu Kirche in Pressig** statt.

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender August/September 2019

Termin	Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
23.- 26.08.19	20:00/13:30 Uhr	Kirchweih Kleintettau	Kirchweihgesellschaft Kleintettau	Sportheim Kleintettau
07.09.19	12:00-15:00 Uhr	Glasmachervorführung am Glasofen	Europ.Flakonglasmuseum	Europ. Flakonglasmuseum
19.- 23.09.19	11:00 Uhr	Kirchweih Schauberg	Gasthaus Steiner	Gasthaus Steiner
28.09.19	17:00 Uhr	Oktoberfest	Kinderspielplatzverein	Kinderspielplatz
28.09.19	14:00-15:00 Uhr	Kostümführung „Feuer und Flamme“	Europ.Flakonglasmuseum	Europ. Flakonglasmuseum

Vereine und Verbände

43 Treffer zum Sportfest des TSV 1860 Tettau Frankenwald-Express in Bestform

Pünktlich um 13:30 begann am Samstag den 13.07. das Sportfest mit den Herrenspielen.

SV Kehlbach : SG Lauenstein (3:5). Als 3facher Torschütze für die SG zeichnete sich in dieser abwechslungsreichen Begegnung Constantin Tröbs aus.

Unseren Jungs vom TSV merkte man im Spiel 2, gegen die eine Klasse tiefer spielende SG aus Schwürbitz, die harte Vorbereitung an. Spielerisch lief noch nicht alles rund. Erst ein Doppelschlag in Hälfte 2 brachte unserer Elf den erwarteten (4 : 2) Erfolg. Torschützen für den TSV: Justin Sari, Benjamin Eschrich, Philip Müller und David Schmidheisler.

Für scheinbar klare Verhältnisse sorgte im Spiel 3 der FC Hirschfeld gegen die SG Teuschnitz/Wickendorf (5 : 2). Jedoch viel das Ergebnis etwas zu deutlich aus, denn das junge Team um Trainer Rüdiger Fischer zeigte einen technisch sehr guten Fußball und eine reife Spielanlage.

Ein Dank an die SR Frank Tragelehn und Uwe Dietrich, die mit den Partien keinerlei Probleme hatten.

Leider fanden zum Abendprogramm fast keine Mitglieder, Freunde und Fans den Weg zum Sportplatz. So blieb es einigen wenigen vorbehalten den Frankenwald-Express in Bestform zu genießen. Vielen Dank der Tettauer Blasmusik für ihre Unterstützung.

Der Sonntag (14.07.) begann mit einem, von Harald Müller gehaltenen, ganz besonderen Gottesdienst.

Im Anschluß startete der Jugendtag. Hier war viel Betrieb auf dem Sportgelände und den interessierten Zuschauern präsentierten sich viele junge Talente, welche mit 22 geschossenen Toren nicht geizten.

Bei den D-Junioren folgten der „TSV-Einladung“ die Spieler vom FC Saalfeld und unserer JFG Rennsteig. Die jungen Talente vom Rennsteig, um Trainer Timo Ehrhardt, spielten über die gesamte Spielzeit (2x30 Min.) überlegenen, technisch guten Fußball und der starke TW Till Neubauer brauchte nur selten eingreifen. Endstand 3 : 0 für die JFG Rennsteig.

Den Pokal der C-Junioren (gespielt wurde im Kleinfeldmodus) sicherte sich der starke 2004er Jahrgang von der JFG GW Frankenwald, gefolgt von der JFG Rennsteig und der JFG Rodach-Main.

Im Endspiel konnten die Rennsteigkicker lange Zeit mithalten. Den Unterschied machte jedoch der starke Kapitän, Luan Vogel, aus. Er erzielte alle 3 Treffer zum verdienten 3 : 0 und somit zum Pokalgewinn für die JFG GW Frankenwald.

SR der Partien waren M. Rapprich u. D. Schmidheisler. Einen besonderen Leckerbissen bot das B-Juniorenspiel zwischen dem FC Kronach und dem FC Coburg, der mit dem 2004er Bayernligajahrgang der Einladung folgte. In dieser Partie hatte Referee Rosenbaum alle Hände voll zu tun, denn dieses Spiel bot Rasse, Klasse und verbissen geführte Zweikämpfe.

Die körperlich robusteren Kronacher wurden von ihrem Trainer Frank Gareis gut auf das starke Kombinationsspiel der jungen Vestekicker eingestellt und so entwickelte sich ein spannendes, kampfbetontes Juniorenspiel. Am Ende setzte sich das junge Team vom FC Coburg knapp mit 3 : 2 durch.

Der TSV bedankt sich bei allen Helfern, Harald Müller am Mikro, dem BRK, den Schiedsrichtern und allen Spendern für die Unterstützung zu dem sportlich gelungenen Fußballwochenende.



Schauberger Frauentreff bringt Kirchhof wieder in Ordnung



vorheriger Zustand

Nachdem sich der Langenauer Kirchenrat wiederholt geweigert hatte, das Mähen des Schauburger Kirchhofs zu bezahlen, obwohl in der Vergangenheit einige Geldspenden speziell für die Schauburger Gnadenkirche eingegangen waren, „erbarmten“ sich die Frauen und brachten den Kirchhof mit Unterstützung von Benito Bornkessel wieder auf Vordermann - und das am heißesten Tag des Jahres! So konnte zur Taufe des kleinen Jannis Tsourlis den Besuchern endlich wieder ein erfreulicher Anblick vor der Gnadenkirche präsentiert werden.



Das Bild zeigt die abgekämpften Helfer nach getaner Arbeit: Jessica, Antje, Pia, Ortrud und Benito. Es fehlen Sarah und Hubert.

Zur Jahreshauptversammlung von

PRO Markt Tettau

laden wir alle Mitglieder und interessierten Bürger am
Dienstag, 10. September 2019 um 19 Uhr
 ins Gasthaus Possecker in Tettau ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht d. 1. Vors. über Aktivitäten des letzten Jahres und Vorschau
3. Bericht des Kassiers
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

gez. Anette Christel, 1. Vorsitzende



DANKE



Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!
Juniorentag 2019 beim Sportfest des
TSV 1860 Tettau e.V.



Kirchliche Mitteilungen

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Langenau, Schauberg, Kleintettau

Zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen laden wir Sie recht herzlich ein:

Langenau:

18.08.2019	9.00 Uhr	Gottesdienst
25.08.2019	9.00 Uhr	Gottesdienst
01.09.2019	9.00 Uhr	Gottesdienst
08.09.2019	9.00 Uhr	Gottesdienst
15.09.2019	9.00 Uhr	Gottesdienst

Kleintettau:

18.08.2019	10.00 Uhr	Gottesdienst
25.08.2019	10.00 Uhr	Kirchweih-Gottesdienst
01.09.2019	10.00 Uhr	Gottesdienst AM
08.09.2019	10.00 Uhr	Gottesdienst
15.09.2019	10.00 Uhr	Gottesdienst

Schauberg:

01.09.2019	10.00 Uhr	Gottesdienst
------------	-----------	--------------

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Tettau

Zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen laden wir Sie recht herzlich ein:

Gottesdienste in der Kirche

sonntags um 9.00 Uhr / letzter Sonntag im Monat
17.00 Uhr Gottesdienst

Besondere Veranstaltungen:

Singkreis: Beginn: Montag, 09. September, dann montags um 19.45 Uhr im Gemeindesaal

Club 60: Dienstag, 03. September 14.00 Uhr im Gemeindesaal

Frauenkreis: Beginn: Mittwoch 11. September, dann 14-tägig 19.00 Uhr

Technikgruppe: mittwochs um 19.00 Uhr im Technikraum

Katholisches Pfarramt St. Laurentius Buchbach

Termine vom 19.08. bis 22.09.2019

Gottesdienste:

Sa	24.08.	18.30 Uhr	VAM - Gottesdienst
So	01.09.	08.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier
So	08.09.	08.30 Uhr	Gottesdienst
Sa	14.09.	18.30 Uhr	VAM- Gottesdienst
So	22.09.	08.30 Uhr	Gottesdienst

Besondere Termine

Näheres und ggf. Änderungen entnehmen Sie bitte dem Pfarrbrief, der in der Kirche aufliegt.



Impressum

Tettauer Informationsblatt mit seinen Gemeindeteilen Alexanderhütte, Kleintettau, Langenau, Sattelgrund, Schauberg und Tettau

Herausgeber: Markt Tettau, Hauptstraße 10, 96355 Tettau

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Joachim Rebhan, erreichbar unter Tel.: 0172 / 7930303, E-Mail: look.wum@t-online.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt.

Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.

Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Verantwortlich für den amtlichen Teil und den sonstigen redaktionellen Inhalt:

1. Bürgermeister Peter Ebertsch, Hauptstraße 10, 96355 Tettau

Kontaktperson für das Info-Blatt:

Felix Hammerschmidt, Tel. 09269 98711, Fax 98723

E-Mail: Felix.Hammerschmidt@tettau.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Preise für Veröffentlichungen von Vereinen sind beim Markt Tettau zu erfragen.

Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Das Tettauer Info-Blatt erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.